[neubühlinfo september 2023 [6

1

Aufzug der Genossenschaftsfahne

2

Sommerfest auf der Westbühlstrasse

Sommerfest

Mit Fanfarenstössen und dem Aufzug der Neubühlflagge begannen am Freitagmorgen nach erfolgter Teilsperrung der Westbühlstrasse die Vorbereitungen fürs Sommerfest. An den Strassenlampen und Bäumen vertäute der Leiter der AG Kultur mit Helfern Seile, Lampengirlanden und Riesenballone und zum Schluss über den Strassenlaternen noch Regenschirme, welche die Westbühlstrasse in sanftes und farbiges Abendlicht tauchen würden. Pünktlich um 18 Uhr eröffnete der Kinderfilm –diesmal in einer Garage- mit Sirupbar und Popcorn das diesjährige Neubühlfest. Auch der Film für Teens fand sein Publikum. Und als danach der Film für Erwachsene an die Fassade der Becki projiziert wurde, war die Stimmung sommerlich-heiter. Anschliessend plauderten die Kinofans noch eine Weile und räumten Bänke und Stühle wieder weg.

Am Samstag konnte man sich mit Haikuschreiben den Morgen verschönern, und wer es lieber sportlich hatte, machte am bereits traditionellen Bergsprint mit, der definitiv mehr Männer als Frauen anlockte. Brauchte jemand danach eine Massage, so war auch das möglich.

Für einen rollenden Übergang vom Neubühl-Sprint zum Kinderprogramm sorgten die vielen verschiedenen lustigen Fahrgeräte, die rege ausprobiert wurden. So ging es farbig und fröhlich zu und her, bis dann die Tanzgruppe ihre Vorführung zeigte, die sie unter Anleitung der Profis einstudiert hatte. Der Applaus war ihnen allen sicher. Und als kurz danach Heinzelmänner und -frauen Tische und Bänke aufstellten, die Bar einrichteten und alles festlich dekorierten, dazu der Grillmeister den Grill angeworfen hatte, konnte das gemeinsame Abendessen nicht mehr weit sein. Es war wunderbar, was es da alles zu kosten gab. So lockten Bar und Buffet mehr Gäste an, als Plätze vorhanden waren. Der Musiker, der mit seiner Stimme und Gitarre und einem grossen Repertoire an bekannten Songs das ganze Essen begleitete, perfektionierte den milden Sommerabend. Die Disco in der Garage setzte den Schlusspunkt des diesjährigen Festes. Ganz herzlichen Dank an die AG Kultur, an die Helferinnen und Helfer, die Garagenmieterinnen und an die vielen Neubühlerinnen und Neubühler, die mitmachten und mitfeierten und zum stimmigen Fest beitrugen! Ein fotografischer Rückblick wird in den nächsten Wochen an den Schaufenstern der Becki hängen.

[Rahel Locher [Abb. 1 & 2

Ersatzneubauten und Strassenbauprojekte

Die Geschäftsstelle verfolgt laufend, ob Ersatzneubauten oder Strassenbauprojekte in der Nähe des Neubühls ausgeschrieben sind, welche die Interessen unserer Siedlung tangieren könnten. Ist dies der Fall, prüft die Geschäftsstelle, wie wir die Anliegen unserer Genossenschaft einbringen und in welcher Form wir auf die Projekte Einfluss nehmen können. Dazu werden die Einschätzungen von Experten, Baujuristen und der Denkmalpflege eingeholt. Auf Basis dieser Grundlagen entscheidet dann der Vorstand über das weitere Vorgehen. In der Regel entscheidet sich der Vorstand nur für eine Einsprache, wenn dafür eine rechtliche Grundlage und Erfolgsaussicht besteht. Die reine Verzögerung von Projekten oder die Bereicherung durch Entschädigungszahlungen sind nicht das Ziel. Aktuell hat der Vorstand aus diesen Gründen entschieden, bei den geplanten Ersatzneubauten an der Kalchbühlstrasse 151/153 und 163/165 auf eine Einsprache zu verzichten. Beim Strassenbauprojekt an der Nidelbadstrasse ist die

3

Beitrag Thomas Zangger

4

Impressionen vom Gartenrundgang

5

Formular zum E-Mail-Verteiler

Redaktion: Rahel Locher
Gestaltungskonzept: Mihaly Varga
Fotos: Erika Jüsi (Abb. 1) Zenon Porodko (Abb.2), Silvia Ott (Abb. 3) Michael Nötzli (Abb. 4)

[agenda

Jeden Samstag	Becki Markt
16./30. Okt. 13./27. Nov	Jass- Nachmittage
22. Sept.	Tavolata
5. Okt. 2. Nov. 7. Dez	Neubühl Cinéma
18. Nov.	Elternbildungsveranstaltung
14. Dez.	Adventsapéro
20. Juni 2024	Generalversammlung

Ausgangslage komplexer. Hier versuchen Vorstand und Geschäftsstelle, die Interessen der Genossenschaft sowohl auf juristischem Weg als auch in Gesprächen mit unterschiedlichen Stellen bei der Stadt Zürich einzubringen.
[Michael Nötzli

Das Neubühl hält jung – Ü64 Anlass am 5. September
Der jährliche Anlass für Neubühlerinnen und Neubühler im Pensionsalter war auch dieses Jahr mit 25 Gästen sehr gut besucht. Dass einzelne Teilnehmende bereits 90 plus waren, hätten Aussenstehende von der Lebhaftigkeit und dem regen Austausch her wohl kaum vermutet. Dieses Jahr war neu die Gelegenheit da, eine kulturelle Darbietung einzubringen. Thomas Zangger zeigte Fotos aus der Gründerzeit des Neubühls und erzählte unter anderem von Hanni Specker, der damaligen Kindergärtnerin, die im vergangenen Jahr 103jährig am Anlass teilgenommen hatte. Bunt und vielfältig waren auch die Kuchen, die selbstgebackenen und die vom „Neubühlgeischt". Der gesamte Anlass war rundherum ein Genuss. Ganz grossen Dank den beiden Organisatorinnen Silvia Ott und Catarina Thoma sowie Beatrice und Thomas Zangger.
[Renate Rubin [Abb. 3

Gartenrundgang 2023
Mehr als 100 Einzelgärten von Erligatter- und Werkbundsiedlung prägen zusammen mit den zahlreichen Pflanzplätzen auf der Zwängiwiese die einzigartige Landschaft Neubühls. Der diesjährige Gartenrundgang am 6. September hat erneut verdeutlich, wie wichtig der Beitrag jeder Gärtnerin und jedes Gärtners für das grosse Ganze ist. Dafür gebührt im Namen der Geschäftsstelle und der AG Landschaft allen ein herzlicher Dank! Nur wenige Dinge, die nun in direktem Kontakt bereinigt werden, waren auf Basis der Richtlinien zu beanstanden. Einen Schwerpunkt der Diskussion während des Rundgangs bildete die Bewirtschaftung der sog. Öko-Nischen auf der Zwängiwiese. Hier gilt es weiterhin einen guten Mittelweg zwischen Begrenzung des üppigen Wachstums und Sicherung des ökologischen Werts zu verfolgen. Zudem wurden die Gartensanierungen der letzten Jahre, die im Zuge von Mieterwechseln in der Werkbundsiedlung erfolgten, näher betrachtet. Erklärtes Ziel ist, bei künftigen Sanierungen ein Gleichgewicht zwischen gartendenkmalpflegerischen Anforderungen und den Wünschen und gärtnerischen Kenntnissen der künftigen Bewohnenden zu finden. Dies ist eine Aufgabe, die bis zum nächsten Rundgang weiterer Überlegungen bedarf.
[Karl Stammnitz [Abb. 4

Sammlung von E-Mail-Adressen
Im Zusammenhang mit dem Leitbild Energie & Klima überlegen wir uns, welche Unterlagen noch gedruckt verteilt werden müssen. Um Ressourcen zu sparen, möchten wir künftig gewisse Informationen auch elektronisch zur Verfügung stellen. In einem ersten Schritt ist die Geschäftsstelle daran, einen E-Mail-Verteiler zusammenzustellen. Wenn Sie einverstanden sind, dass die Geschäftsstelle Ihre E-Mail-Adresse nutzt, um Ihnen Informationen zuzustellen, dann füllen Sie bitte das Formular via nebenstehenden QR-Code aus oder schreiben Sie eine kurze Nachricht mit Ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse an verwaltung@neubuehl.ch.
[Rebecca Omoregie [Abb. 5